

An die Mitglieder des
Innsbrucker Gemeinderates

Innsbruck, am 29.1.2022

Betrifft: **Kostenaufstellung Patscherkofelbahn**

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Kolleginnen und Kollegen!

GR Thomas Mayer hat mehrere Anfragen zum Thema „Kosten der Patscherkofelbahn neu“ eingebracht, zuletzt am 24.6.2021. Nun liegt seit kurzem die Schlussrechnung zum Seilbahnneubau vor, die ich dem Gemeinderat hiermit zur Kenntnis bringen möchte. Zum besseren Verständnis habe ich die Gemeinderatsbeschlüsse zu diesem Thema zusammengefasst. Die vollständigen Dokumente des Gemeinderates zu diesem Thema sind auf der Plattform des Gemeinderates nachlesbar.

GR vom 29.4.2014:	in Mio. €	in Mio. €
Ankauf Patscherkofelbahn		10,70
GR vom 30.10.2015:		
Projektdarstellung, Kostenschätzung (34,3 Mio.)		
Attraktivierung rund um Talstation Pendelbahn (3,0 Mio.)		
10 % Reserve (3,7 Mio.)	41,0	
GR vom 16.6.2016:		
Geldbedarf wie im GR vom 30.10.2015	34,0	
GR vom 15.2.2017:		
Kostenaufstellung neu	55,3	
GR vom 13.7.2017:		
Kapitalbedarf beträgt inkl. Reserven maximal		55,33
GR vom 14.6.2018 (nach der GR-Wahl):		
Nachtragskredit		11,00
Budgetgemeinderat vom 16.12.2021:		
Grundankauf alte Talstation Patscherkofelbahn von IVB		4,20
Errichtung Sportbereich Zimmerwiese (aufgeteilt auf 2022 und 2023)		<u>1,95</u>
		83,18
Noch nicht kalkuliert: Adaptierung alte Talstation für Iglar Vereine, Rodelbahn, ev. Badeteich		???

Mit freundlichen Grüßen

Georg Willi

Die Beschlüsse des Gemeinderates zur Patscherkofelbahn neu

Gemeinderat vom 29.4.2014

Patscherkofelbahnen – Ankauf und Übernahme Patscherkofelbahnen (inkl. Pendelbahn) und Skigebiet (Gesamtbetrieb und Gesellschaften)

Der Gemeinderat stimmt dem Erwerb ... zu einem Preis von höchstens **10,7 Mio. €** zuzüglich Nebenkosten zu.

... Dazu genehmigt der Gemeinderat einen **Nachtragskredit von 11 Mio. €** ...

Gemeinderat vom 30.10.2015:

Projektdarstellung im Gemeinderat

Schätzung laut Projektdarstellung im GR vom 30.10.2015 in € Mio.	
10er EUB Patscherkofelbahn gesamt	14,00
Energieversorgung neu	1,20
Hochbauten	12,80
Abbruch (bestehender Anlagen Pendelbahn, OLEX, Ochsenalmlift)	0,40
Erlös Verkauf Panoramabahn	0
Beschneigung und Pistenbauarbeiten (inkl. Beleuchtung Trainingsstrecke)	1,70
Parkraum- und Verkehrsoptimierung	3,10
Rodelbahn, inkl. Erdbauarbeiten, Beleuchtung, Querung Skipiste	0,80
Speicherteich, Bau eines Regenerationsbeckens	0,30
SUMME	34,30

Tabelle 25: Kosten lt. Projektdarstellung, GR vom 30.10.2015

Patscherkofelbahn, Neubau, zivilrechtliche Vereinbarung mit Agrargemeinschaft Waldinteressentschaft Igls

Die Stadt Innsbruck verpflichtet sich, die **städtischen Grundstücke** in der KG 81112 Igls in Zukunft **nicht für die Errichtung einer sozialen Wohnbebauung zu nutzen**.

Ausgenommen von dieser Verpflichtung ist die Errichtung einer sozialen Wohnbebauung im Ausmaß von maximal 25 Wohneinheiten alle 10 Jahre.

Die Stadt Innsbruck verpflichtet sich, auf der Fläche rund um die alte Talstation Igls einen **attraktiven Sportbereich „Zimmerwiese“ mit Sommer- und Winterangebot zu errichten**. Die Planung und Errichtung erfolgt durch und auf Kosten der Stadt Innsbruck mit einem Umsetzungshorizont bis zum Jahr 2020.

Die Stadt Innsbruck stellt den Igler Vereinen die **unentgeltliche Nutzung des Kongresses Igls an 5 Tagen pro Jahr** sicher.

Die **alte Talstation Igls** wird in **Abstimmung mit dem Denkmalamt saniert** und für die öffentliche Nutzung adaptiert. Nach Abschluss der entsprechenden Maßnahmen wird die alte Talstation der öffentlichen Nutzung zur Verfügung gestellt.

Patscherkofelbahn, Neubau, Grundsatzbeschluss Wettbewerb, Gebäude, Zeitplan

Der Gemeinderat **nimmt** den **Bericht der Geschäftsführung** der Patscherkofelbahn Infrastruktur GmbH **zustimmend zur Kenntnis** und befürwortet dessen Inhalte. Die Seilbahnanlagen werden 2017 wie beschrieben neu errichtet werden.

Die Stadt Innsbruck setzt ein **Entwicklungsprojekt im Stadtteil Igls samt Attraktivierungen** rund um die alte Talstation der Pendelbahn mit einem Umsetzungshorizont bis 2020 ... um.

Die **Verbindung zwischen Igls und der neuen Talstation** an der Römerstraße **stellt** ab Betriebsbeginn der neuen Anlagen die **Buslinie J mit verdichtetem Takt sicher**.

Der **Gemeinderat** der Stadt Innsbruck **stimmt ... dem Erwerb sämtlicher Anteile an der Skiweltcup-Patscherkofel GmbH (FN 294125m) durch die PKB Infra zu**.

Wesentlicher Bestandteil ist die korrespondierende Vorlage über die **zivilrechtlichen Vereinbarungen** zwischen der **Agrargemeinschaft Waldinteressentschaft Igls und der Stadt Innsbruck ...** mit den Beschlusspunkten A) bis E).

Die Stadt Innsbruck stimmt der **Ausschreibung der Erneuerung und des Betriebs der alten Pendelbahn durch interessierte Private auf Basis von zivilrechtlichen Verträgen** (Dienstleistungskonzession o. ä.) **zu**. Darüber soll in der Dezember-Sitzung des Gemeinderates auf Basis einer detaillierten Amtsvorlage Beschluss gefasst werden.

Die MA IV wird gemeinsam mit der MA I/Präsidialangelegenheiten/ Referat Liegenschaftsangelegenheiten, der IVB GmbH, der PKB Infra und der IIG KG bis Ende 2016 einen **abgestimmten Beschlussantrag für Eigentumsübertragungen und/oder Baurechtseinräumungen** von Liegenschaften und Gebäuden erstellen.

Die Stadt Innsbruck **strebt** eine **spürbare Mitfinanzierung durch Land Tirol und Tourismusverband Innsbruck** und seine Feriendörfer an. Frau Bürgermeisterin erhält für diese Verhandlungen Auftrag und Mandat.

Die MA IV erhält den Auftrag, die in der Vorlage angeführten Kosten in die Haushaltsplanung der Jahre 2016 bis 2020 aufzunehmen und die Finanzierung über Kommunaldarlehen vorzubereiten.

In der *Weiterführenden Erklärung* findet sich dann folgende Kostenaufstellung:

Die Kostenpositionen stellen sich dar wie folgt (alle Angaben in € und in Mio.):

Neue Patscherkofelbahn mit Stützenfundamenten und Kabelgraben	14,00
Energieversorgung neu	1,20
Hochbauten	12,80
Abbruch Pendelbahn, Olympiaexpress, Panoramabahn und Ochsenalmliift	0,40
Beschneigung, Pistenbauarbeiten, Beleuchtung Trainingsstrecke	1,70
Parkraum- und Verkehrsoptimierung, Busparkplatz, Landschaftsgestaltung	3,10

Rodelbahn mit Erdbauarbeiten, Beleuchtung und Tunnel zur Pistenquerung	0,80
Speicherteich, Bau eines Regenerationsbeckens mit Infrastruktur	0,30
Attraktivierungen in Igls (rund um die Talstation Pendelbahn)	3,00
10 % Reserve (für Indexierung etc.)	3,70

Damit liegen die geschätzten Kosten bei **41 Mio. €**.

Gemeinderat vom 16.6.2016

Patscherkofelbahn, Änderung der Gesellschaftsstruktur, Finanzplanung

Der Gemeinderat befürwortet die in der Weiterführenden Erklärung beschriebenen Maßnahmen und stimmt Folgendem zu:

- Einbringung der Patscherkofelbahnen Ges.m.b.H. & Co. KG in die Patscherkofelbahnen Ges.m.b.H.
- Umbenennung der Patscherkofelbahnen Ges.m.b.H. in Patscherkofelbahnen Betriebs Ges.m.b.H.
- Verschmelzung der Skiweltcup Patscherkofel GmbH mit der Patscherkofelbahn Infrastruktur GmbH.
- Einbringung der Patscherkofelbahnen Betriebs Ges.m.b.H. in die Patscherkofelbahn Infrastruktur GmbH.

Frau Bürgermeisterin wird als Vertreterin der Gesellschafterin Stadt Innsbruck beauftragt und ermächtigt, die erforderlichen Verfügungen zu treffen, insbesondere die Änderung der Gesellschaftsverträge durch die Geschäftsführungen vorbereiten zulassen.

Der stadtrechtskonformen Fertigung der nötigen Urkunden wird zugestimmt.

Der aktualisierte Finanzbedarfsplan wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Magistratsabteilung IV wird beauftragt, für die benötigten Mittel im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 30.10.2015 vorzusorgen. Für das laufende Jahr wird dazu ein **Nachtragskredit von € 8,71 Mio.** genehmigt.

In der *Weiterführenden Erklärung* findet sich folgende aktualisierte Finanzplanung:

Die zur Gemeinderatssitzung vom 30.10.2015 vorgelegte Finanzplanung ist nun aktualisiert. Der **Geldbedarf beträgt nach wie vor € 34,0 Mio.**, wobei sich die Seilbahnkosten nach Ausschreibung von € 14,0 Mio. auf € 12,2 Mio. reduzieren, was durch höhere Planungskosten aufgewogen wird.

Im Detail stellt sich die Prognose des Finanzbedarfs aus Sicht der PKB Infrastruktur GmbH so dar:

	Mio.€	2016	2017	2018
Seilbahn		3,05	9,15	
Energieversorgung		0,6	0,6	
Hochbauten(Planung/Ausschreibung/Rodung)		3	9,8	
Abbruch		0,4		
Beschneigung		0,56	0,56	0,56
Parkraum		1	2,1	

Rodelbahn	0,3	0,5	
Speicherteich	0,3		
Behördenverfahren, Vergabeverfahren, Gutachten, Vermes- sung	1,5		
Summe	8,71	21,81	3,46

Gemeinderat vom 15.2.2017

Patscherkofelbahn, Projektumsetzung und Projektfinanzierung

Der Gemeinderat stimmt der in dem beiliegenden Vorlagebericht der PKB GmbH vom 13.02.2017 beschriebenen überarbeiteten Projektumsetzung und Projektfinanzierung zu.

Der Gemeinderat beauftragt und ermächtigt die Magistratsabteilung IV für die benötigten Mittel ein Finanzierungskonzept samt Bedeckungsplan auszuarbeiten und Vorsorge zu treffen.

Die im Budget-Gemeinderat im Dezember 2016 vorübergehend reduzierten Mittel von jeweils € 5,00 Mio. werden nunmehr in die Budgetplanung aufgenommen. Für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 werden die entsprechenden Nachtragskredite von € 5,00 Mio. (2017) und € 5,00 Mio. (2018) genehmigt. Die Mehrkosten in Höhe von € 4,30 Mio. und allfällige Reserven von € 3,00 Mio. werden durch ein Gesellschafterdarlehen gewährt.

Dieser Investitionsanteil wird durch Pachteinnahmen, welche im langfristigen Betriebskonzept angesetzt sind, zurückzuführen sein.

Kostenaufstellung laut Bericht der Geschäftsführung der Patscherkofelbahn Infrastruktur GmbH an den Gemeinderat vom 15.2.2017

Bericht der Geschäftsführung der Patscherkofelbahn an den Gemeinderat vom 30.10.2015; Seite 9 und 10			
Punkt 4.1	10er EUB Patscherkofelbahn, gesamte technische Anlage, Sektion 1 und 2, Stützenfundamente, Kabelgraben	€	14,0 Mio.
	Energieversorgung neu	€	1,2 Mio.
	Hochbauten	€	12,8 Mio.
Punkt 4.2	Abbruch der bestehenden Anlagen Pendelbahn, OLEX, Ochsenalmlift	€	0,4 Mio.
	Erlös Verkauf Panoramabahn (dzt. noch nicht fixiert)	€
Punkt 4.3	Beschneigung und Pistenbauarbeiten (Anbindung der Mittelstation an die Piste, Neugestaltung Heiligwasserwiese, Beleuchtung Trainingsstrecke)	€	1,7 Mio.
Punkt 4.4	Parkraum und Verkehrsoptimierung, Erdbauarbeiten, Entwässerung, Anbindung an die Landesstrasse, Busparkplatz, Schaffung von 320 neuen Stellflächen durch Ausbau des westlichen Parkplatzes, landschaftliche Gestaltung, Schaffung eines Kiss & Ride Bereiches, Verkabelung	€	3,1 Mio.
Punkt 4.5	Rodelbahn inkl. Erdbauarbeiten, Beleuchtung (gelbes Licht) Querung der Skipiste (Tunnel)	€	0,8 Mio.
Punkt 4.6	Speicherteich, Bau eines Regenerationsbeckens (ca. 1/3 der Wasserfläche, ca. 4.000 m ²) mit entsprechender Infrastruktur	€	0,3 Mio.
	Gesamt	€	34,3 Mio.

In dieser Aufstellung sind keine Reserven, keine Anwalts-, Planungs- und Verfahrenskosten (Behördenverfahren, Gutachter etc.), Behördenauflagen, Umbau ehem. Panoramarestaurant, Abriss Bergstation Pendelbahn, Innenausbau, örtliche Bauaufsicht etc. enthalten.

Neubau 10er EUB Patscherkofel – Kostenaufstellung per 8.2.2017

	Ausgaben in Mio. €	Einnahmen in Mio. €
Seilbahn	12,44	
Hochbauten	19,94	
Abbruch Altanlagen	1,11	
Verkauf OLEX		0,56
Beschneiungsanlage und Pistenbau	2,59	
Parkraum	2,66	
Rodelbahn	0,73	
Speicherteich	0,26	
Energieversorgung	1,96	
Erdbauarbeiten	1,70	
Innenausstattung	1,95	
Infrastrukturelle Leistungen und Sonstiges	1,94	
Planungsleistungen	5,42	
Versicherungen	0,14	
Projektnebenleistungen/Reserven	3,00	
Gesamt	55,84	0,56

Neubau Patscherkofelbahn, Finanzierung

Der Gemeinderat nimmt das vorliegende Finanzierungskonzept zur Neustrukturierung des Patscherkofels zur Kenntnis und beauftragt die Magistratsabteilung IV mit der Umsetzung der notwendigen Maßnahmen.

Die wesentlichen Inhalte umfassen dabei:

- Der Kapitalbedarf beträgt inkl. der vorgesehenen Reserven max. **EUR 55,33 Mio.** inkl. Gesellschafterdarlehen.
- Das darin enthaltene vorgesehene Gesellschafterdarlehen in Höhe von EUR 7,3 Mio. (EUR 4,3 Mio. resultierend aus Mehrkosten und EUR 3,0 Mio. resultierend aus Reserven) wird vorläufig (bis zur Konkretisierung der Ausnutzung und der Rückzahlungsmöglichkeiten) in voller Höhe angesetzt.
- Im Sinne der Kosten- und Risikominimierung und aufbauend auf die bisherigen Gemeinderatsbeschlüsse sind zur Projektzwischenfinanzierung Finanzmittel des Gstellungsbetriebes heranzuziehen. Diese sind marktüblich zu verzinsen.
- Die darüber hinaus gehenden Finanzerfordernisse sind durch andere Kreditgeber abzudecken. Dabei kommen in erster Linie die Europäische Investitionsbank, regionale Banken und Investoren, wie z.B. Versicherungen, in Frage.
- Entsprechend der definierten Ziele im Finanzrisikomanagement sowie aufbauend auf den heutigen Informationsstand ist folgende Aufteilung der Darlehen vorzusehen:

Verzinsungsart	Kreditbetrag	Anteil
Fixverzinst - Abstatter	€ 30.415.000	55,0%
Fixverzinst - Endfällig	€ 11.060.000	20,0%
Variabel verzinst - Abstatter	€ 13.825.000	25,0%

- Die Darlehen sind in das Risikomanagement und -reporting einzubinden. Die Finanzierung des Vorhabens erfüllt die Vorgaben des Österreichischen Stabilitätspaktes in Bezug auf den "Maastricht-Saldo".

Projekt "Neubau Patscherkofelbahn", Projektstand und –kosten

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck nimmt die beiliegenden Berichte und Stellungnahmen zur Kenntnis und beschließt auf deren Grundlage:

1. Der ursprüngliche Beschluss des Gemeinderates vom 15.02.2017 ... wird dahingehend abgeändert, dass das damals unter Beschlusspunkt 3. angeführte Gesellschafterdarlehen (EUR 7,3 Mio.) als Investitionskostenzuschuss gewährt wird. Entsprechend der bisher fehlenden Budgetierung dieser Position, wird ein Nachtragskredit in Höhe von EUR 6,6 Mio. (= EUR 7,3 Mio. abzügl. EUR 0,7 Mio., die noch verfügbar sind) ... gewährt.
2. **Für die Kosten, die über den bisher beschlossenen Rahmen von EUR 55,33 Mio. hinaus gehen** und derzeit folgendermaßen abgeschätzt werden:

Auf Grund angemeldeter Kosten:	EUR 5,0 Mio.
Abschlusskosten (noch nicht beauftragt und inklusive Parkplatzerweiterung WEST):	EUR 3,4 Mio.
In Summe als Kapitalrücklage	EUR 8,4 Mio.

Aufstockung Eigenkapital als Stammkapital EUR 2,6 Mio.

wird ebenfalls ein **Nachtragskredit** in Höhe von **EUR 11,0 Mio.** ... gewährt.

3. Die Finanzierung dieses Nachtrages gern. Pkt. 1. und 2. erfolgt durch ein Kommunaldarlehen, welches nach Möglichkeit bei der Europäischen Investitionsbank (EIB) aufzunehmen ist. Dabei ist zu prüfen ob der Minderverbrauch im Zuge des Straßen- und Regionalbahnprojektes bzw. bei der zugehörigen Kreditrahmenvereinbarung mit der EIB (EUR 150,0 Mio.) dafür verwendet werden kann.
4. Für die Betriebsabgänge aus den Saisonen 2016/17 und 2017/18 wird ... ein Nachtragskredit in Höhe von EUR 384.000 eingeräumt.
Dieser Betrag resultiert aus einem Abgang von EUR 250.000 aus der Saison 2016/17 und den Planzahlen für 2017/18 in Höhe von EUR 134.000.
Die Bedeckung dieser Kosten erfolgt durch Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer.
5. Dem ursprünglichen Projektbeschluss folgend, werden die Fachdienststellen beauftragt die avisierte 50 %-ige Kostenbeteiligung des Landes Tirol für die Beleuchtung der Piste Heiligwasserswiese abzustimmen und alle notwendigen Veranlassungen zu treffen, um diese für die Stadt Innsbruck zu lukrieren.

Gebäude

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
41	Tankstelle Talstation & Mittelstation	40 666,58
100	Gebäude Talstation EUB	15 925 324,08
101	Gebäude Mittelstation EUB	9 479 617,54
102	Bergstation EUB	10 240 052,69
117	Wasserversorgung Bergstation & Mittelstation	517 520,49
144	AdBlue - Tanksystem	12 794,74
299	Windschutz Terrasse Bergstation	23 468,20
		36 239 444,32

10er Einseilumlaufbahn

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
103	Konzession EUB	792,20
104	Energieversorgung EUB	1 816 115,13
120	Leitsystem	116 423,46
105	Seilbahn- & Elektrotechnik	10 388 264,10
106	Kabinen 53 Stk.	1 186 370,16
107	Trasse und Stützen	1 434 696,08
108	Seil Sektion I	209 400,00
109	Seil Sektion II	90 025,00
		15 242 086,13

Pistenbau

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
112	Beleuchtung Trainingsstrecke - Flutlichtanlage	288 102,10
113	Anbindung Mittelstation und Heiligwasser	378 074,44
114	Überdachung Bobbahn	132 455,25
116	Weg Mittelstation - Patscher Alm	30 138,92
248	Anbindung Gasthaus Heiligwasse	194 297,50
115	Oberflächenentwässerung Piste Talstation	101 931,82
171	Snowparkelemente IOU Snow	10 950,00
		1 135 950,03

Beschneigung

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
50	Abisicherung Beschneiungsanlage	6 513,99
110	Beschneiungsanlage	2 558 011,23
111	Pumpstation Talstation	845 129,57
145	Lagertemperaturmesser Pumpstation Ochsenalm	5 225,00
146	Pumpstation Ochsenalm	32 342,00
	Technoalpin Schneerzeuger TR8 mobil - Miete Saison 2019/20	41 460,00
		3 488 681,79

Parkraum & Verkehrsoptimierung

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
10	P-West (mit Vorbehalt)	1 469 882,57
121	Parkplatz Ost - Kiss & Ride	1 103 481,58
122	Leitsystem Parkplatz	105 224,39
123	Umzäunung Parkplatz	9 048,94
128-131	Parkautomaten	29 174,88
134	Blinden-Leitsystem	12 174,64
139	Beleuchtung Parkplatz	174 279,30
		2 903 266,30

Fahrzeuge

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
23	Kässbohrer PistenBully 600W PO	303 913,08
24	Kässbohrer PistenBully 600 SCR	382 699,48
	Kässbohrer PistenBully 600W Polar - Miete 12.2019 - 04.2021	192 280,00
70	Teleskoplader Case-IH 525	61 319,97
		940 212,53

Grundstückseinrichtungen

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
8	Alpina-Hochsicherheitsnetzer	80 000,00

11	Rodelbahn (Planungskosten)	13 558,33
24	Wasserversorgung Quellen	29 674,72
26	Stromkasten Ski Club	30 403,34
135	Doppelstabmattenzaun im Bereich Talstation	23 319,35
136	Doppelstabmattenzaun im Bereich Bergstation	23 191,78
137	Terrassenfläche Bereich Bergstation	34 407,46
138	Zaunanlage Speicherteich	22 291,12

256 846,10

Sonstige Anlagen

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
35	Videoüberwachung 1-SL Übungslift	22 000,00
44	Public W-LAN inkl. Cisco Accesspoints Telekommunikation	31 343,20
59	Digital Signage	147 047,47
72-74	Einbaumöbel Bergstation Shop	22 079,09
75	Axess Zutritts- & Kassensystem	99 177,04
div.	Sonstige Betriebs- & Geschäftsausstattung	65 416,01
div.	Ausstattung der Sozialanlagen	31 536,06
div.	Maschinen, Werkzeug, Geräte	17 715,02
div.	Gastroeinrichtung	890 140,67
div.	Büroeinrichtung	88 157,96
		1 414 612,52

Instandhaltungen

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
	Abbruch Außenanlagen Talstation	19 824,27
	Abbruch Pendelbahn und alte Mittelstation	326 337,42
	Abbruch alte Bergstation	379 760,70
	Abbruch Panoramarestaurant	178 750,05
	Abbruch Olympiaexpress Liftanlage	46 059,24
	Abbruch Gebäude OLEX	198 201,55
	Abbruch Fundamente	1 932,30
	Abbruch und Entsorgung Dieseltankanlage	16 328,19
	Getriebeerneuerung 1-SL Übungslift	4 500,00
	Abbruch Gipfelloft und Nebengebäude	47 309,65
	Abbruch Panoramabahn & Ochsenalm Schlepplift	52 306,53
	Abbruch Nebengebäude Ochsenalmschlepplift	4 570,93
	Elektroinstallation Versetzung Schlepplift HW & Zauber- teppich	58 353,40
	Versetzung Schlepplift Heiligwasser	282 039,99

Generalüberholung übernommene Gastroeinrichtung	8 879,14
sonstige div. Instandhaltungen	6 993,13
EUB Ersatzteil- & Verschleißteilversorgung 3. BJ - Doppelmayr	54 000,00

1 686 146,49

Beratungsleistungen

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
	Steuerberatungskosten	41 130,50
	Prüfauftrag betreffend Neubau	203 901,67
	Brand Logic Patscherkofel & Glungezer	96 334,67
	Übernahme Skiweltcup	27 552,57
	Rechtsberatung Versetzung Heiligwasser Schlepplift	12 535,49
	Rechtsberatung Mehrkosten Fröschl	175 453,45
	Rechtsberatung Mehrkosten andere Firmen	20 900,69
	Beratungsleistungen Bergbahnen Rosshütte	54 000,00
	Rechtsberatung betreffend Dienstbarkeiten	43 308,99
	sonstige Rechtsberatung	122 276,54

797 394,57

Sonstige

Anlagen Nr.	Bezeichnung	AW
	Gebühren	6 939,59
	Bürgerservice Gestaltung Ausstellungsbereich	7 260,00
	Marketing	6 745,92
	Tirol TV - Produktion und Ausstrahlung PR-Beiträge	15 797,00
	Verpflegung Architekturwettbewerb	4 191,00
	Verpflegung Bauverhandlung	6 812,68
	Spatenstich	13 085,98
	Seilzugfest	6 111,31
	Verpflegung div. Pressekonferenzen	622,33
	Eröffnungsfeier	122 905,75

190 471,56

64 295 112,34